

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Högel** am Donnerstag, dem 30.06.2016,
19:30 Uhr, in Högel, **Gemeindehaus, Bredstedter Str. 1**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Ernst-Peter Carstensen

Gemeindevertreterin

Katrin Resas

Gemeindevertreter

Florian Hansen
Udo Hansen
Henning Jürgensen
Ralf Rehder
Karl-Christian Schrödl
Marc Zowe

Protokollführerin

Claudia Lewald

Nicht anwesend:

Kai Klüvetasch (fehlt entschuldigt)

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 11.05.2016
- 4 Beratung und Beschlussfassung zur Beteiligung Schleswig-Holstein Netz
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung 2016
- 6 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Högel (Hof Ziegenweide, Joldelunder Str.)
Vorlage: 045/057/2016
- 7 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 5 der Gemeinde Högel (Hof Ziegenweide, Joldelunder Str.)
Vorlage: 045/058/2016
- 8 Bau- und Wegeangelegenheiten
- 9 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 10 Bericht des Bürgermeisters
- 11 Anträge
- 12 Mitteilungen und Anfragen

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Bürgermeister Carstensen eröffnet die heutige Sitzung um 19:30 Uhr und heißt alle Anwesenden herzlich willkommen. Gegen die Einladung, die unter Angabe der Tagesordnung form- und fristgerecht ergangen ist, ergehen keine Einwände. Gemeindevertreter Kai Klvetasch fehlt entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Anschließend wird Claudia Lewald zur Protokollführerin der heutigen Sitzung bestellt.

Bürgermeister Carstensen bittet alle Anwesenden sich zu erheben um dem am 25. Mai 2016 verstorbenem Johannes Petereit eine Gedenkminute zu erweisen. Bürgermeister Carstensen fasst kurz die Eckdaten von Johannes Petereit zusammen. Im Namen der Gemeinde Högel verspricht er, ihm ein ehrendes Andenken zu bewahren. Anschließend bedankt sich Herr Carstensen bei allen Anwesenden.

Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde)

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Zu Punkt 3 der TO: (Genehmigung der Niederschrift vom 11.05.2016)

Die Niederschrift vom 11.05.2016 liegt allen Gemeindevertretern in Kopie vor. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 4 der TO: (Beratung und Beschlussfassung zur Beteiligung Schleswig-Holstein Netz)
--

Allen Gemeindevertretern liegt das Beteiligungsangebot der Schleswig-Holstein Netz AG für die Gemeinde Högel vor. Da dieses fehlerhaft ist, wird das korrigierte Angebot verteilt.

Der Finanzausschuss hat sich bereits mit dem Thema befasst. Finanzausschussvorsitzender Udo Hansen erklärt für alle Anwesenden das Angebot, das Verfahren der Beteiligung an der S-H Netz AG wird ebenfalls von ihm erläutert. Die Gemeindevertretung berät über das Angebot. Bei einem derzeitigen Aktienstückpreis i. H. v. 4.695,42 € und einem möglichen jährlichen Gesamtertrag von 7353,27 € empfiehlt der Finanzausschuss das vorliegende Angebot anzunehmen.

Nachdem keine Fragen mehr ergehen bittet Bürgermeister Carstensen um Abstimmung.

Das Beteiligungsangebot der Schleswig-Holstein Netz AG wird einstimmig angenommen.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung 2016)

Allen Gemeindevertretern liegt der Entwurf zur I. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2016 vor.

Finanzausschussvorsitzender Udo Hansen ergreift das Wort und zieht positive Bilanz. Er nimmt Stellung zum Vorbericht zum I. Nachtragshaushaltsplan 2016 und erklärt die Änderungen zum Vorjahr. Herr Hansen spricht die wesentlichen Punkte an. Innerhalb der Gemeindevertretung wird sich beraten. Nachdem keine Fragen mehr ergehen bittet Bürgermeister Carstensen um Abstimmung.

Die I. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Högel für das Haushaltsjahr 2016 wird einstimmig angenommen.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Högel (Hof Ziegenweide, Joldelunder Str.)
Vorlage: 045/057/2016)

Bürgermeister Carstensen verliest den Wortlaut des Tagesordnungspunktes für alle Anwesenden und übergibt dann das Wort an Frau Bonin (Planungsbüro Bonin - Körkemeyer, Leck). Frau Bonin erklärt das Vorhaben zu den Tagesordnungspunkten 6 und 7 anhand von zwei aushängenden Karten, der Planzeichnung des Bebauungsplanes Nr. 5 und der Planzeichnung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Högel.

Frau Bonin thematisiert drei Punkte und macht Vorschläge zur Ergänzung der Beschlussfassung:

Zum einen thematisiert sie die Nähe zur Kreisstraße und erklärt, dass bezüglich der Baufenster mit der Bezeichnung „(E)“ und „(F)“ im Bebauungsplan Nr. 5 eine Stellungnahme der Straßenmeisterei abgewartet werden muss. Die Baufenster mit der Bezeichnung „(E)“ und „(F)“ weisen einen Abstand geringer als 15 m zur Kreisstraße auf, eine notwendige Reduzierung des Abstandes wurde daher beim Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr bzw. der zuständigen Straßenmeisterei angefragt. Eine erneute Stellungnahme steht jedoch noch aus. Frau Bonin schlägt vor, in den Beschluss aufzunehmen, dass das Ergebnis der erneuten Stellungnahme entsprechend berücksichtigt werden sollte.

Zum anderen berichtet Frau Bonin, dass eine Stellungnahme der Landesplanungsbehörde ebenfalls noch nicht vorliegt. Hier schlägt Sie ebenfalls vor, in den Beschluss aufzunehmen, dass die Hinweise der Landesplanungsbehörde berücksichtigt werden sollten und der Entwurf daraufhin entsprechend anzupassen wäre.

Auf Grund der Dringlichkeit macht Frau Bonin zudem den Vorschlag, alternativ den im Baufenster „(E)“ geplanten Stall als privilegiertes Vorhaben gem. § 35 Abs. 1 BauGB zu realisieren und den süd-östlichen Teil des Plangebietes aus dem Bebauungsplan auszuschließen, vorausgesetzt der Kreis Nordfriesland stimmt einem solchen Vorhaben zu. Die Abstimmung mit dem Kreis Nordfriesland, Bauaufsichtsabteilung wird derzeit seitens des Vorhabenträgers durchgeführt.

Bürgermeister Carstensen stimmt zu, dass diese Änderungen mit in die Beschlüsse aufgenommen werden. Außerdem bittet er darum, das Ergebnis der Planungen nach Eingang der noch ausstehenden Stellungnahmen der Gemeindevertretung zur Kenntnis zukommen zu lassen. Die Gemeindevertretung berät sich. Nachdem keine Fragen mehr ergehen beschließt die Gemeindevertretung Folgendes:

Beschluss:

1. Der vom Büro Bonin-Körkemeyer ausgearbeitete Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Högel für das Gebiet östlich der Flensburger Straße und südlich der Joldelunder Straße (Hof Ziegenweide) und die Begründung werden mit folgenden Änderungen gebilligt:
 - Anpassung des Planentwurfes und der Begründung entsprechend der Hinweise und Anmerkungen der Stellungnahme der Landesplanungsbehörde.
 - Anpassung des Planentwurfes und der Begründung entsprechend der erneuten Stellungnahme des Landesbetriebes für Straßenbau und Verkehr.
 - Das Gebiet östlich der Hofstellung ist nicht weiter im Entwurf des Flächennutzungsplanes enthalten, sofern die Möglichkeit besteht, den geplanten Stall als privilegiertes Vorhaben gem. § 35 Abs. 1 BauGB zu realisieren. Der Planentwurf und die Begründung sind daraufhin entsprechend anzupassen.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 5 der Gemeinde Högel (Hof Ziegenweide, Joldelunder Str.)
Vorlage: 045/058/2016)

Die Gemeindevertretung beschließt Folgendes:

Beschluss:

1. Der vom Büro Bonin-Körkemeyer ausgearbeitete Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Högel für das Gebiet östlich der Flensburger Straße und südlich der Joldelunder Straße (Hof Ziegenweide) und die Begründung werden mit folgenden Änderungen gebilligt:

- Anpassung des Planentwurfes und der Begründung entsprechend der Hinweise und Anmerkungen der Stellungnahme der Landesplanungsbehörde.

- Anpassung des Planentwurfes und der Begründung entsprechend der erneuten Stellungnahme des Landesbetriebes für Straßenbau und Verkehr.

- Das Gebiet östlich der Hofstellung ist nicht weiter im Entwurf des Bebauungsplanes enthalten, sofern die Möglichkeit besteht, den geplanten Stall als privilegiertes Vorhaben gem. § 35 Abs. 1 BauGB zu realisieren. Der Planentwurf und die Begründung sind daraufhin entsprechend anzupassen.

2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 8 der TO: (Bau- und Wegeangelegenheiten)

- Bürgermeister Carstensen erklärt, dass die Pachtzeit der gemeindlichen Flächen bald abläuft. Es liegen bereits mehrere Anfragen vor, zu wann die Flächen neu verpachtet werden. Die Pachtverträge sollen gekündigt werden, damit die Flächen neu verpachtet werden können.
- Bürgermeister Carstensen informiert, dass das letzte Grundstück in Högel verkauft wurde. Es stellt sich die Frage, ob die Gemeinde das Baugebiet erweitern soll um weitere Grundstücke zu schaffen. Innerhalb der Gemeindevertretung wird bezüglich möglicher Interessenten und der Flächengröße diskutiert. Der Finanzausschuss wird sich mit diesem Thema befassen und eine Preisvorstellung abgeben.
- Zum Thema Knickschutz soll am 19.07.2016 um 19:30 Uhr eine Einwohnerversammlung stattfinden. Es wird überlegt vorher zum gemeinsamen Grillen einzuladen. Eventuell wird auch über den Abschluss des Breitbandausbaus informiert.
- Bürgermeister Carstensen informiert über die Straßensanierung durch den Windpark. Er erklärt die Erneuerungen und Änderungen. Die vorhandenen Schäden sollen repariert werden. Die Kosten i. H. v. ca. 160.000,- € übernimmt der Windpark. Der Arlingsweg wird ebenfalls repariert, eine Verbreiterung der Straße müsste durch Fördermittel erfolgen.

- Bürgermeister Carstensen informiert, dass die Banketten in der vergangenen Woche gemäht wurden. In diesem Zusammenhang kommt die Frage auf, ob nur die Hauptstraßen oder alle Straßen gemäht werden sollen. Es entsteht eine Diskussion bezüglich des Schutzes der Pflanzen und Tiere. Bürgermeister Carstensen erklärt, dass in diesem Jahr nur die bewohnten Wege gemäht wurden. Er schlägt vor, das Thema auf die nächste Sitzung zu verschieben um dann zu beraten, wie im nächsten Jahr verfahren werden soll. Eventuell könnte sich der Bauausschuss ebenfalls mit dem Thema befassen.
- Es wird bemerkt, dass immer noch 2 Löcher in den Straßen nicht gefüllt wurden. Es wird erklärt, dass die Firma dies für Juli plant. Wenn es zeitlich möglich ist, sollen die Löcher von dem Gemeindearbeiter gefüllt werden.
- Christoph Brockmann, Bauabteilung Amt Mittleres Nordfriesland, hat eine Übersicht erstellt, auf der die drei Angebote für die Kerndämmung der Außenwand und Imprägnierung für die energetische Sanierung des Gemeindehauses aufgeführt sind. Die schriftlichen Angebote werden der Gemeindevertretung vorgelegt. Die Firma Pawlina legt das günstigste Angebot i. H. v. 5.991,65 € vor. Herr Brockmann hat eine weitere Übersicht erstellt, auf der die bisherigen Ausgaben für die energetische Sanierung des Gemeindehauses ersichtlich sind. Die Empfehlung, die Firma Pawlina mit der Kerndämmung der Außenwand und Imprägnierung zu beauftragen, wird einstimmig angenommen.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 9 der TO:
(Bericht der Ausschussvorsitzenden)

Florian Hansen, Vorsitzender des Ausschusses Jugend, Kultur und Rechnungsprüfung:

In der aktuellen Ausgabe der Amtszeitschrift „Dit un Dat ut de Region“ sind Berichte und die Termine der Gemeinde Högel zu finden.

Zu Punkt 10 der TO:
(Bericht des Bürgermeisters)

- Es werden Flyer der Firma verteilt, die das Trafo Häuschen gebaut hat.
- Im Schwimmbad wurde Technik im Wert von ca. 6.000,- € eingebaut. Der Förderverein übernimmt davon eventuell etwas.
- Neubürger im Amtsbereich erhalten vom Amt eine Begrüßungstasche. Unter anderem beinhaltet diese einen Gutschein für das Bredstedter Schwimmbad. Bürgermeister Carstensen schlägt vor, auch einen Gutschein für das Högler Schwimmbad dazuzulegen. Der Gemeinde entstehen dadurch keine Kosten. Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag zu.
- Die Planung für die gemeinsame Tour der Gemeindevertretung übernehmen Florian Hansen und Katrin Resas.

- Es liegen verschiedene Einladungen vor. Bürgermeister Carstensen klärt ab, wer wann wo teilnehmen kann.
- Der Schornstein des Gemeindehauses wurde neu gemacht. Bürgermeister Carstensen reicht ein Bild durch die Gemeindevertretung.
- Die Teilnehmerlisten der Ausschüsse müssen unterschrieben werden. Der Termin der Wegebereisung wird nachgetragen.
- Die Fertigstellung der Jahresabschlüsse ist für die 2. Jahreshälfte (voraussichtlich im September) geplant.
- Ein Informationsschreiben der Feuerwehr-Kameradschaftskasse wird an Marc Zowe weitergegeben.
- Am 16.07. veranstaltet die Hofgemeinschaft Ziegenweide ein Sommerfest. Die Gemeinde hat ebenfalls eine Einladung erhalten.
- Der Amtsausschuss wurde auf den 18.07.2016 verlegt. Bürgermeister Carstensen hat zu dieser Zeit Urlaub. Udo Hansen wird als Vertreter teilnehmen.
- Bürgermeister Carstensen bittet die Gemeindevertretung um eine einheitliche Regelung, in welchem Fall ein Nachruf erstellt werden soll.
Diesbezüglich ergeben sich folgende Fragen:
 1. ab welchem Zeitraum in der Gemeindevertretung wird ein Nachruf erstellt?
 2. wenn zusätzlich Mitglied in der Feuerwehr, dann gemeinsamer Nachruf?

Die Gemeindevertretung diskutiert und stimmt wie folgt ab:

1. Wenn die/der Verstorbene entweder mindestens eine komplette Wahlperiode Mitglied in der Gemeindevertretung war oder es sich um eine besondere Situation handelt, wird ein Nachruf erstellt.

Einstimmig beschlossen

8 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

2. Wenn die/der Verstorbene zusätzlich Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr war, wird ein gemeinsamer Nachruf erstellt.

Mehrheitlich beschlossen

5 Ja 3 Nein 0 Enthaltungen

Zu Punkt 11 der TO:
(Anträge)

Es liegen keine Anträge vor.

Zu Punkt 12 der TO:
(Mitteilungen und Anfragen)

- Das Netz des Fußballtores am Sportplatz wurde aus Sicherheitsgründen abgenommen. Marc Zowe erkundigt sich nach den Kosten für ein neues Netz. Auf diesem Wege soll auch gleich das Netz des 2. Fußballtores ausgetauscht werden.
- Es wird sich nach Terminvorschlägen für die gemeinsame Tour der Gemeindevertretung erkundigt. Man einigt sich auf die Woche vor den Herbstferien (Oktober).
- Das Sitzungsgeld haben die Gemeindevertreter erhalten. Es wird nicht eingesammelt.
- Es wird gefragt, ob die E-Mail Adressen der Gemeindevertreter noch aktuell sind. Bürgermeister Carstensen wird dies prüfen und weist daraufhin, dass eine Änderung der Kontaktdaten angegeben werden muss.

Bürgermeister Carstensen schließt die heutige Sitzung um 21:10 Uhr, dankt allen Anwesenden für die Teilnahme, die konstruktive Mitarbeit und wünscht einen guten Heimweg.

Der Bürgermeister	Die Protokollführerin